

# Unsere Musikschule

Unsere Musikschule bietet ein breites Programm für alle musikalischen Stilrichtungen und Altersstufen. Wir wissen: Musizieren macht Spaß, weil man

- sich musikalisch auszudrücken lernt,
- mit anderen gemeinsam eine Aufgabe bewältigen kann,
- beim Musizieren Kontakte zu anderen Menschen knüpfen kann,
- anderen damit eine Freude machen kann.

## Die Musikschule Langen bietet:

- Musik für Mäuse für Kinder ab 18 Monaten mit einem Elternteil, MiniMusik für Kinder ab drei Jahren, Musikalische Früherziehung für vier- bis sechsjährige Kinder.
- Instrumenten-Karussell, unser Einjahres-Schnupperkurs für sechs- bis achtjährige Kinder.
- Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene für alle Streich-, Blech- und Holzblasinstrumente, für Tasten- und Zupfinstrumente, Schlagzeug und Gesang. Mietinstrumente stehen gegen ein geringes Entgelt begrenzt zur Verfügung.
- Rock/Pop/Academy mit Unterricht in Rock, Pop, Jazz, Musical. Konzerte, Bands, Workshops, Ferienkurse.
- Gemeinsam musizieren in Streich- und Blesorchestern, Rock- und Pop-Bands, Blockflöten-, Gitarren-, Streicher-, Holzbläser-, Harfen- und Percussion-Ensembles, im Folkensemble, in der Big Band, im Kinderchor und Jugend-Popchor, in Trommelgruppen oder im vocalensemble.
- Konzerte, Projekte, Workshops, Kammermusik, Theorie, Kooperationen mit Kitas und Schulen.

Unsere rund 2.200 Schülerinnen und Schüler erhalten wöchentlich 30 oder 45 Minuten qualifizierten Einzel-, Zweier- oder Gruppenunterricht in unseren Räumen im Kulturhaus Altes Amtsgericht und in Langener Schulen. Die Teilnahme an Orchestern ist kostenfrei, für Band- und Ensembleproben fällt ein geringes Entgelt an.

# Kontakt

## Musikschule Langen

Geschäftsstelle  
Kulturhaus Altes Amtsgericht, Raum 1  
Darmstädter Straße 27  
63225 Langen

Telefon: 06103 9104-70

Leiter der Musikschule  
Uwe Sandvoß  
Kulturhaus, Raum 8

Telefon: 06103 9104-71  
E-Mail: [musikschule@langen.de](mailto:musikschule@langen.de)  
Internet: [www.musikschule-langen.de](http://www.musikschule-langen.de)

**„Unmusikalisch“ ist nur,  
wer nichts erforschen will!**

## Anfahrt



# Holzblasinstrumente



Informationen  
der Musikschule Langen

# Querflöte und Piccoloflöte

## Die Querflöte

ist eines der ältesten Instrumente überhaupt, zählt zu den Holzblasinstrumenten, da sie bis vor etwa 80 Jahren nur aus Holz gebaut wurde. Heute wird sie vorwiegend aus Metall gefertigt. Für die preiswerteren Instrumente verwendet man Neusilber, für die teureren Silber, Gold oder sogar Platin. Der Klang der Querflöte ist vielseitig: matt oder neblig, sanft oder rund, hell, glänzend oder silbrig.

Anders als noch vor ein paar Jahren kann heute schon ab etwa sechs Jahren mit dem Unterricht auf der Querflöte begonnen werden. Seit einiger Zeit gibt es recht gute Kinderinstrumente, die speziell für kleine Hände und Arme gebaut und auch leichter sind als ihre große Schwester. Eine Zahnsperre ist in der Regel kein Problem, es ist nur eine leichte Umstellung erforderlich.

Durch die relativ leicht erlernbare Grifftechnik kann man auf der Flöte schon schnell kleine Lieder spielen. Auch bei der Querflöte gilt: gemeinsam musizieren ist ein ganz besonderes Erlebnis!

Schon nach ein bis eineinhalb Jahren kann man im Musikschulorchester oder gemeinsam mit anderen Querflöten musizieren. Voraussetzung für einen erfolgreichen Flötenunterricht ist ein gutes Instrument. Die relativ hohen Anschaffungskosten (die Kinderflöten kosten etwa 700 Euro, ein gutes Schülerinstrument ist ab etwa 600 Euro zu bekommen) sollten nicht abschrecken. Eine gute Flöte verliert bei entsprechender Pflege kaum an Wert, sie lässt sich entweder durch den Neukauf eines besseren Kopfstücks aufwerten oder auch weiterverkaufen.

## Die Piccoloflöte

Nach einigen Jahren Flötenunterricht kann man auch die hohe Piccoloflöte lernen. Als Anfangsinstrument ist sie allerdings nicht geeignet, da die Tonerzeugung schwieriger ist.

Eine Piccoloflöte von vergleichbarer Qualität kostet erheblich mehr als eine Flöte. Sie hat einen sehr weichen, schönen Ton, wird aber trotzdem auch oft bei fetziger Musik eingesetzt.

# Klarinette

Die Klarinette ist ein Holzblasinstrument mit einfachem Rohrblatt. Sie verfügt über einen sehr großen Tonumfang und bildet die größte „Familie“: Es gibt zahlreiche Klarinetten von der kleinen Piccolo-Klarinette (hoch As) über die Alt-Klarinette (Es) bis hin zur Sub-Kontra-Alt-Klarinette.

Die am meisten gespielte Klarinette ist die (Sopran-) B-Klarinette. Die Klarinette findet in allen Besetzungen (Orchester, Kammermusik, Jazz, Pop, Tanzmusik, usw.) Verwendung.

Ein gutes Schülerinstrument in B-Stimmung kostet rund 1.200 Euro, ein Instrument in C-Stimmung mit B-Klarinettenmundstück etwa 700 Euro, eine Es-Klarinette gibt es ab etwa 1.100 Euro. Konservatoriumsmodelle für fortgeschrittene Spieler fangen bei etwa 2.500 Euro an. Hinzu kommen kleinere Folgekosten (Blättchen, Korkfett, Federn).

# Saxofon

Das Saxofon gehört, obwohl es ganz aus Messing besteht, wegen seines Holzblättchens zu den Holzblasinstrumenten. Das Instrument wurde vor über 160 Jahren in Frankreich von Adolphe Sax erfunden und sollte vor allem bei Freiluftkonzerten bestehen können. Später eroberte das Saxofon die ganze Welt und ist heute „das“ Jazzinstrument. Vom kleinen Sopranino- bis hin zum tiefen Kontrabass-Saxofon reicht heute die Bandbreite. Wie die Klarinette findet es in allen Besetzungen Verwendung.

Ein gutes Schülerinstrument (Altsaxofon) kostet ab etwa 1.000 Euro. Für das größere und tiefere Tenorsaxofon kommen in der Regel 200 bis 300 Euro hinzu.

Das Alter spielt beim Erlernen von Klarinette und Saxofon prinzipiell keine Rolle. Allein die Körper- bzw. Instrumentengröße ist entscheidend. Auch das Fehlen von Schneidezähnen oder Tragen einer Zahnsperre bildet kein Hindernis.

Sinnvoll kann man schon im Grundschulalter ab sechs Jahren beginnen, aber auch im Rentenalter ist ein erfolgreicher Einstieg möglich.

Dass das Spielen eines Blasinstrumentes bei Kindern schädlich für die Lungen sein soll, stimmt überhaupt nicht. Allerdings benötigen kleinere Kinder körpergerechte Instrumente: Sie können mit einer Es- oder C-Klarinette beginnen. Und das gebogene Sopranino- oder Sopransaxofon eignet sich gut für einen frühen Beginn.

# Ein paar Tipps

Die Musikschule vermietet Querflöten, Klarinetten und Saxofone. Fragen Sie bitte nach, ob ein Instrument verfügbar ist.

Unbedingt notwendig ist vor dem Kauf eines Instruments die persönliche Beratung durch die Lehrkraft.

# Preise

Die Preise und Ermäßigungen (Familien- und Sozialermäßigungen, Stipendien) entnehmen Sie bitte unserem aktuellen Entgeltverzeichnis.

# Konzerte

Die aktuellen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Terminübersicht.

